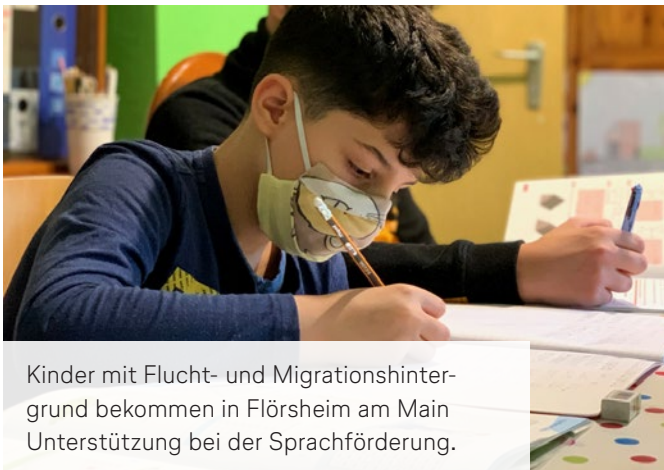


help alliance

STARKES ENGAGEMENT IN DER CORONA-PANDEMIE

Dicht besiedelte Slums, kaum Abstand und kein Zugang zu sauberem Trinkwasser – Kinder und Jugendliche in den ärmsten Gegenden der Welt leiden besonders unter den Folgen der Corona-Pandemie. help alliance, die Hilfsorganisation der Lufthansa Group, hat schnell auf diese Ausnahme-situation reagiert und dringend benötigte Hilfe ermöglicht. In diesem Jahr fördert help alliance zudem sieben neue Entwicklungsprojekte.



Kinder mit Flucht- und Migrationshintergrund bekommen in Flörsheim am Main Unterstützung bei der Sprachförderung.



Essensausgabe für die Kinder des Sunshine-Projekts während des Corona-Lockdowns in Neu-Delhi, Indien.

Das Corona-Jahr 2020 hat auch help alliance vor neue Aufgaben gestellt. Um die Verbreitung des Virus und die verheerenden Folgen in den ärmsten Regionen der Welt einzudämmen, hat die Hilfsorganisation Gelder umgewidmet und zusätzliche Spendenaktionen realisiert. So konnte in vielen Projekten schnelle und praktische Hilfe geleistet werden: In 20 Ländern wurden rund 40.000 Menschen unterstützt, insbesondere durch die Beschaffung von Schutzmasken, umfangreiche Hygieneschulungen und die Verteilung von Lebensmitteln. In Nepal, Thailand, Ghana und Brasilien erhielten Kinder, Jugendliche und deren Familien sauberes Trinkwasser, Seife, Desinfektionsmittel und Arzneimittel. Mehr als 1,2 Millionen Mahlzeiten wurden in Vorschulen und Schulen weltweit ausgegeben.

Dank verschiedener Maßnahmen, konnten 20.000 Menschen weiterhin an den Bildungs- und Ausbildungsangeboten von help alliance teilnehmen. Zum Beispiel erhielten Schüler:innen in Indien, Gambia und Deutschland Notebooks und Lehrmaterial für zu Hause, um trotz Lockdown am Unterricht teilnehmen oder die Ausbildung fortsetzen zu können.

Im laufenden Jahr fördert help alliance zusätzlich sieben neue Projekte in Ungarn, Südafrika, Tansania und Deutschland. Insgesamt betreut die Hilfsorganisation damit aktuell 46 Entwicklungsprojekte in den Bereichen Bildung, Arbeit und Einkommen, Prävention, Gesundheits- und Lebensmittelversorgung. Lufthansa Group Mitarbeitende initiieren alle help alliance Projekte und betreuen sowie verantworten diese als ehrenamtliche Projektleiter:innen.

help alliance ist die Hilfsorganisation der Lufthansa Group.

Im Jahr 1999 von 13 Lufthansa:innen gegründet, fördert die gemeinnützige GmbH Projekte auf der ganzen Welt. Neben dem Schwerpunkt Bildung und Ausbildung, stärkt help alliance unternehmerische Ansätze. Die Hilfsorganisation hat bisher rund 150 Projekte unterstützt. Mit ihrer Arbeit leistet help alliance einen wichtigen Beitrag zu den Sustainable Development Goals (SDG) der Vereinten Nationen. Eine jährliche Spende der Lufthansa Group ermöglicht help alliance, die Verwaltungskosten zu decken. So wird garantiert, dass jeder darüber hinaus gespendete Euro direkt in die Projektarbeit fließt und bei den Kindern und Jugendlichen ankommt.